



Liebe Radler,

der Sommer 2011, der kein richtiger Sommer war, verabschiedet sich dieser Tage meteorologisch und kalendarisch. Das ist jedoch kein Grund, den Drahtesel einzustallen und die Saison zu beenden.

Mitnichten! Entlang der Weser locken vielfältige Veranstaltungen und Ausstellungen: Ein Kunst- und Kultur-Festival in historischen Fachwerkhäusern und mittelalterlichen Gebäuden in Hann. Münden sucht seinesgleichen, die Hansestadt Bremen richtet seit Ende August bis Mitte September das 22. Musikfest aus; vor der Butjadinger Küste fährt das Ausflugsschiff WEGA II mit Gästen an Bord ins Watt, um sich trocken fallen zu lassen und in Cuxhaven findet ein Fischmarkt statt, der sich wohl mit dem in Hamburg-Altona messen kann.

Was hält Sie noch auf?

Ihre Susanne Wollenberg vom WeserKontor.

Oberweser – Hann. Münden: Denkmal ! Kunst vom 30.09 bis 09.10.

Das „Denkmal ! Kunst – Kunst Denkmal !“ – Festival verbindet Kunst und Kultur mit historischen Fachwerkgebäuden. Mittelalterliche Wohnhäuser, Kirchen, Türme und düstere Kellergewölbe werden im Festivalzeitraum geöffnet und – versehen mit Kunstwerken – zu neuem Leben erweckt. Leerstände, das liegt dem Veranstalter Bernd Demandt besonders am Herzen, werden angereichert mit Gemälden, Plastiken, Skulpturen oder Installationen. Die intensive Auseinandersetzung und das Sich-Einlassen der Künstler mit dem für sie „richtigen“ historischen Gebäude ist von erheblicher Bedeutung für den künstlerischen Anspruch des Projekts. Die Denkmäler werden von 11:00-18:00 Uhr geöffnet. Wie schon bei den 2007 und 2009 stattgefundenen Festivals zählen ca. 60 Abendveranstaltungen (Beginn ab 19:30) verschiedener Genres zu den Höhepunkten der Veranstaltung. An den Abenden und bei Nacht pulsiert in dem sonst eher beschaulichen Hann. Münden das kulturelle Leben: Musikveranstaltungen, Theater, Kabarett, Lesungen, Performances, Straßenkünstler ziehen die Menschen in ihren Bann. Dann leuchtet die Stadt von innen! Betreuung mit vielfältigen Angeboten erwartet die jüngsten Besucher. Preise: Tageskarte 8,00 €, Dauerkarte 19,00 € (Vorverkauf 17,00 €) alle Abendveranstaltungen inklusive.

www.denkmalkunst-kunstdenkmal.de und www.hotel-aegidienhof.de



Oberweser – Rinteln: Steinzeichen

Wunder des Lebens – Dinos puzzeln, Gold schürfen, Haifischzähne suchen. Faszinierend, spannend und interaktiv – so präsentiert sich der außergewöhnliche Freizeit- und Kulturpark „Erlebniswelt Steinzeichen“. Egal ob Jung oder Alt – das breit gefächerte Angebot bietet Unterhaltung und Genuss für Jedermann. Entstanden aus dem EXPO-Projekt „steinzeichen“ ist der 16 Hektar große Park voller Attraktionen aus den Bereichen Architektur, Erdgeschichte, Kunst, Kultur und Natur. Wahrzeichen und gleichzeitig höchste Erhebung ist der „Jahrtausendblick“, ein weithin sichtbares skulpturales Treppenbauwerk. Wer die 156 Stufen geschafft hat, dem offenbart sich ein traumhafter Blick über die

Weserregion. Wer wissen will, wie die Erde zur Zeit der ersten Menschen beschaffen war, sollte einen Blick in die Urhöhle werfen. Mutige kleine Forscher lernen hier ihre Ur-Ur-Ur-Ahnen kennen, buddeln im Sand nach Fossilien und Haifischzähnen oder schürfen im Wasser nach Gold. Anschaulicher kann man gar nicht erleben, wie das Leben aus dem Wasser entstand und sich über den Urmenschen zum Jetztmenschen entwickelte. Ein Themenkino, ein Medientunnel mit 3-D-Shows und ein internationaler Skulpturenpfad runden die Wissenswelten in der „Erlebniswelt Steinzeichen“ ab. www.steinzeichen.de

Mittelweser – Petershagen:

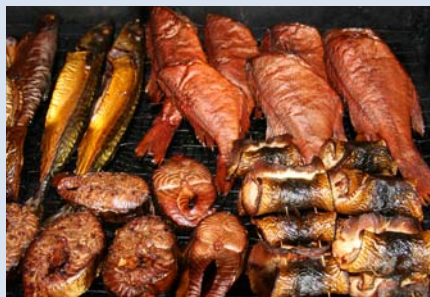
Tag des offenen Denkmals im Schloss Petershagen am 11. September

Das Schloss Petershagen ist eine um 1306 als Wasserburg errichtete Anlage, die im 16. Jahrhundert im Stil der Weserrenaissance zu einem Schloss umgebaut wurde. Heute wird das Schloss Petershagen als Hotel (s. auch RADgeber2011, Seite 133) genutzt. Darüber hinaus veranstaltet der Kreis Minden-Lübbecke in Kooperation mit dem Verein „Herrenhäuser und ihre Parks im Mühlenkreis“ Kammerkonzerte im Schloss. Am 11. September finden Schlossführungen um 11.00, 14.00 und 16.00 Uhr statt; eine „Schlößliche Kuchentafel“ ist von 14:30 bis 17:30 Uhr geplant. Für nur € 8,90 gibt es Kuchen satt vom Buffet dazu eine Portion Kaffee oder Tee. Anfang Oktober, am Sonntag, 2.10, präsentiert Angelika Horning ein literarisches Menü für Genießer: Marcel Proust. Beginn: 18.00, € 55,- pro Person für Aperitif, Menü und Lesung, www.petershagen.de und www.schloss-petershagen.com



Unterweser - Bremen:**Musikfest Bremen mit 40 Veranstaltungen bis 17. September**

Welttoffen, leidenschaftlich und mitreißend: Das 22. Musikfest Bremen verwandelt mit 40 Veranstaltungen an 19 Aufführungsorten in insgesamt 29 Spielstätten die Hansestadt und den gesamten Nordwesten in eine klingende Bühne. Renommierete Solisten, Ensembles, Orchester und Dirigenten sowie junge hoffnungsvolle Talente präsentieren ein vielfältiges Programm, das von Sinfonik und Oper über sakrale Meisterwerke und Kammermusik bis zu Jazz, Weltmusik und Percussion reicht. Für Opernfreunde präsentiert das Festival in konzertanter Form Händels »Giulio Cesare« mit der Accademia Bizantina und hochkarätigen Sängern wie Sonia Prina, Maria Grazia Schiavo, José Maria Lo Monaco und Riccardo Novaro unter der Leitung von Ottavio Dantone (06.09, Glocke) sowie Vivaldis »Farnace« mit I Barocchisti unter Diego Fasolis, ebenfalls erstklassig besetzt mit Sängern wie Max Emanuel Cencic und Vivica Genaux (10.09., Lamberti-Kirche Oldenburg). Weitere Konzerte in Bremen und Bremerhaven versprechen ebenso höchsten Musikgenuss. Das Musikfest Bremen bietet zu den Konzerten in der Region von Bremen einen kostengünstigen Bus-Shuttle an. Anmeldungen nimmt ausschließlich der Ticket-Service in der Glocke (Tel. 0421-33 66 99) entgegen. Tickets unter Tel. 0421-33 66 99 und 36 36 36 sowie unter www.musikfest-bremen.de und www.bremen-tourismus.de

**Außenweser – Cuxhaven:****Fischmarkt am 11. September und 2. Oktober**

Aal, Rollmops, Krabben zum Mal-schnell-zwischendurch-essen sowie Seezungen, Schollen, Kabeljau für die Pfanne am Abend – all das findet man auf dem Seefischmarkt in Cuxhaven. Ein Bummel durch den Alten und Neuen Fischereihafen lohnt immer, hier kann man die kleinen Krabbenkutter bewundern oder beim Löschen eines Hochseefischdampfers zusehen. Viele der bekannten Hamburger Marktschreier und Händler kommen mehrfach in Jahr nach Cuxhaven und bieten ihre Waren während des Cuxhavener Fischmarktes an. Cuxhaven ist einer der bedeutendsten Fischverarbeitungsplätze Europas. Auch eine Vielzahl von ausländischen Fischtrawlern bringen ihren Fang nach Cuxhaven. Hauptsächlich Rotbarsch, Kabeljau, Seelachs und Schellfisch, aber auch Seezunge und Scholle werden hier gelöscht. Nach der Auktion werden die Fische in die Betriebe gefahren, dort verarbeitet und zum Transport per Bahn oder Lkw fertiggemacht. Alles ist hier eine Zeitfrage, denn nur so ist gewährleistet, dass die hochempfindliche Ware schnellstmöglich zu den Verbrauchern in allen Teilen Deutschlands und Mitteleuropas gelangt. www.cuxland.de und www.fischerei-lasner.de

Nordsee – Butjadingen Fedderwardersiel: Ausflugsschiff WEGA II

Einmalig an der gesamten Nordseeküste ist die Fahrt mit dem Ausflugsschiff WEGA II ins UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer. Die Wattenmeer-Fahrt mit Netzfischfang, zum Leuchtturm oder Seehunde aus nächster Nähe sehen – das sind einzigartige Erlebnisse. Watt zum Anfassen gibt es bei der Weltnaturerbe-Fahrt „Nationalpark Wattenmeer“, bei der sich das Schiff trocken fallen lässt und der Kapitän zu einer Wattwanderung auf dem Meeresgrund einlädt. Die Touren sind sorgfältig gewählt und zeichnen sich besonders dadurch aus, dass es auf jeder Reise ausführliche Erklärungen zu den Naturschönheiten, zur Tier- und Pflanzenwelt und bei den Schiffen und Leuchttürmen auch zur Größe, Geschichte und Technik gibt. An Bord der Wega II befindet sich eine Restauration mit einer guten Auswahl an Speisen und Getränken. www.wega2-info.de und www.butjadingen.de

**AKTUELLE VERKEHERSINFORMATION****Etelsen km 331**

Wegen Bauarbeiten an der Schleusenkanalbrücke in Etelsen wird der Weser-Radweg im Bereich der Abzweigung zur Brücke und damit zur Alternativstrecke umgeleitet. Die Umleitung ist kurz und ausgeschildert; eine Querung des Schleusenkanals im genannten Bereich ist nicht möglich. Die Anfahrt nach Hagen-Grinden erfolgt über die Brücke in Langwedel (km 327) oder die Brücke in Achim-Baden (km 334). Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis zum Spätherbst dauern.

Impressum: Informationszentrale Weser-Radweg - WeserKontor, Teerhof 34, 28199 Bremen, Tel: 0421-5980800, Fax 0421-5980802, vertrieb@weserkontor.de, www.weser-radweg.de
Projektmanagement und Redaktion: Susanne Wollenberg

Fotos: www.denkmalkunst-kunstdenkmal.de, Erlebniswelt Steinzeichen, www.schloss-petershagen.com, Musikfest Bremen GmbH, Cuxland, Schifffahrtsgesellschaft Wega, Fedderwardersiel; Fischerei Lasner ut Beers (Bad Bederkesa), Schnecke-Foto